Aus dem Winterschlaf erwacht

1. Kreisklasse – 1. Vorbereitungsspiel 2014

FSV Niederdorf 1 - TSV Brünlos 1 : 4 (0:3)

Aufgebot Brünlos: Andreis – Toma (ab 88. J. Kunze), Krowiors, K. Fechtner, Blume, Ketterl, Vingl, Ludwigkeit, Kunz, M. Kunze, Weisbach

Schiedsrichter: D. Haase Zuschauer: 40

Torfolge: **0:1 Kunz (18.); 0:2 K. Fechtner (37.); 0:3 Weisbach (39.); 0:4 Vingl (60.);** 1:4 Roob (62.)

Nach der allerersten Freiland-Trainingseinheit auf dem neuen Zwönitzer Kunstrasen folgte nun wenige Tage später bereits das erste, kurzfristig vereinbarte Vorbereitungsspiel bei den höherklassigen Niederdorfern. Mittlerweile fühlt sich das TSV-Team in ihrer „Asyl-Unterkunft" der letzten Saison ja fast wie zu Hause, doch an den direkten Vergleich mit den Hausherren am 18.11.2012 erinnert man sich recht ungern: Ehe das Spiel damals so richtig begonnen hatte, lag man nach einer Viertelstunde bereits mit 0:3 zurück. Am Ende kam der TSV mit 1:5 unter die Räder.
Auch wenn das Ergebnis dieses Testspiels nur von zweitrangiger Bedeutung sein sollte und eher die Gewinnung von Spielpraxis im Vordergrund stand - ein derartiges Debakel wollte man nicht wirklich ein zweites Mal erleben.
Doch die personellen Voraussetzungen schienen dazu nicht die allerbesten, denn zum ersten Test fehlten aus den unterschiedlichsten Gründen sieben(!) Stammspieler…

Bei schönstem (Vor-)Frühlingswetter legten dann auch die Platzbesitzer, deren bisherige zwei Vorbereitungsspiele allesamt verloren gingen, ein sehr forsches Tempo an den Tag. Für die Abwehr um ihren Ersatz-Keeper Steve Andreis begann die Freiluftsaison deshalb ohne Warmlauf-Phase.
Doch auch der FSV Niederdorf konnte nicht in Bestbesetzung antreten. Zudem gab man deren Ersatztorhüter in der ersten Halbzeit eine Einsatzmöglichkeit.
So kamen die Brünloser in den Anfangsminuten nur durch Abstimmungsprobleme und Abspielfehler der Einheimischen zu eigenen Möglichkeiten. Vorerst scheiterten dabei Matthias Kunze per Kopfball und Johann Weisbach mit einem Alleingang.
In der 18. Minute bediente Tim Vingl mit einem Pass aus dem Mittelfeld Frank Kunz in halb-linker Position. Nach kurzem Lauf vollendete dieser flach zum 0:1.
Danach erwiesen sich die Gäste gegen nun verunsicherte Platzbesitzer als vollkommen gleichwertig. Der Scorer-Punkt für die Vorbereitung des nächsten Treffers müsste eigentlich Übungsleiter Ronny Frank gutgeschrieben werden, denn er beorderte nach einem Foulspiel direkt vor der Trainerbank den (Kunst-)Schützen Kevin Fechtner an den Ort des Geschehens. Der nahm kurz Maß und zirkelte das Streitobjekt von der Seitenlinie mit viel Schnitt und in hohem Bogen in den entlegenen Torwinkel.
In der 39. Minute spitzelte Johann Weisbach nach feinem Zuspiel von Falk Blume und kurzem Solo den Ball am Torhüter vorbei zum 0:3 in die Maschen.

Spielerisch ausgeglichen verlief der zweite Abschnitt. Dennoch boten sich den Gästen mehr und vor allem bessere Möglichkeiten. In der 60. Minute wurde Frank Kunz kurz vor dem Eindringen in den Strafraum zu Fall gebracht. Der von Matthias Kunze ausgeführte Freistoß prallte zwar in die Mauer, doch von dort sprang das Leder genau vor die Füße von Tim Vingl. Mit dem Rücken zum Tor stehend zog dieser unvermittelt aus der Drehung ab und setzte die Kugel für den Torhüter vollkommen überraschend und deshalb unhaltbar zum 0:4 in die Maschen.
Kurz darauf kam der Kreisligist im Anschluss an einen Eckball zu seinem Ehrentreffer.

Am Ende zeigte sich das Trainer-Duo recht zufrieden mit der Leistung des Teams im Spiel Eins nach der langen Winterpause. Doch bevor es am 9. März zum nächsten Test beim Kreisligisten Gornsdorf kommt, folgt man kommenden Samstag (1. März) der Einladung des FSV Mitteldorf zu einem Hallenturnier, das in der Stollberger Gymnasium-Sporthalle zur Austragung kommt. Da sich der TSV Brünlos bis dahin aus allen Veranstaltungen dieser Art vornehm herausgehalten hat, sollten bei dieser Veranstaltung in Sachen Resultate keine Wunderdinge erwartet werden und vor allem der Spaß bei diesem „Budenzauber“ im Vordergrund stehen.

-agö-